

Verwendung des Tools „Trainsim-Helper“ für den TS

In der heruntergeladenen .rar Datei befindet sich ein „trainsim-helper-0.9.1“ Ordner (kann nach Version variieren). Dieser wird geöffnet und der gesamte Inhalt in den Plugins-Ordner vom Train Simulator geschoben. Das Verzeichnis kann z.B. so lauten:

C:\Program Files (x86)\Steam\SteamApps\common\railworks\plugins

Ein notwendiges Programm zur einfachen Bearbeitung der .lua Dateien ist zum Beispiel Notepad.

Hier nun eine Schritt für Schritt Anleitung:

1. Train Simulator starten. (Egal ob im Hauptmenü oder auf einer Strecke)
2. Den Train Simulator minimieren (z.B. mit ALT+TAB)
3. „trainsim-helper.exe“ als Administrator ausführen (Befindet sich im plugins Ordner)
4. Alle Achsen des Joysticks bewegen

Nun befindet sich im Plugins Ordner eine neue Datei: „trainsim-helper-joystick.txt“ (Ganz wichtig, es muss eine TXT Datei sein!)

5. Die trainsim-helper-joystick.txt Datei muss geöffnet werden. Nun befindet sich darin eine Liste aller Eingabegeräte die erkannt wurden. Nach dem „#“ befindet sich eine Zahl. Diese ist wichtig! Um nun herauszufinden welche man braucht, bewegt man die Achse die man belegen will nach ganz oben. Die txt Datei schließen und wieder neu öffnen. Nun sollte ein anderer Wert bei einer Achse dastehen. Dies so oft machen bis man genau weiß, welche Nummer die Achse hat. Diese Nummer am besten Aufschreiben.
6. Nun kommt die „trainsim-helper-joystick.lua“ Datei ins Spiel. Diese wird mit Notepad geöffnet.
7. Bei Zeile 21 und 22 wird die Nummer der Achse eingetragen, die man als Kombihebel oder Fahrhebel benutzen möchte. Jeweils bei Beiden eintragen.

Nutzer eines SAITEK THROTTLE QUADRANTS empfehle ich in Zeile 39 und 40 als Nummer ebenso die gleiche hinzuschreiben wie bei Zeile 21 und 22. Ebenso müssen in Zeile 39 und 40 die beiden Bindestriche vor „tshInvert.....“ entfernt werden.

Nun müsste es statt so: --tshInvert[„CombinedThrottle“] = X (für X die Nummer der Achse einsetzen)

So aussehen: tshInvert[„CombinedThrottle“] = X

8. Nun kann die Datei gespeichert werden. Jetzt geht es an die Konfiguration der Loks.

9. Dazu benötigen wir den Ordner „Trainsim-Helper-Tools“ der ebenfalls im Plugins Ordner ist. Dieser wird geöffnet.
10. Die Datei „trainsim-helper-lua-out.exe“ als Administrator ausführen. Ein Programm öffnet sich. Dort wird auf „Select File“ geklickt.
11. Nun wird in das Verzeichnis der Lok/ des Triebwagens navigiert.

Dies kann z.B.

„C:\Program Files (x86)\Steam\SteamApps\common\railworks\Assets\RSSL0\Talent“

lauten. Ich fahre einfach mit diesem Beispiel fort. Nun befinden sich in diesem Ordner weitere Ordner. Wir benötigen den Ordner „RailVehicles“ dieser wird geöffnet. Nun gehen wir in den Ordner „Engine“. Dort gibt es einen weiteren Ordner „Scripts“. Diesen öffnen wir. Nun befinden sich im Beispiel jetzt hier beim Talent mehrere .out Dateien im Scripts Ordner. Hier benötige ich nur die „OEBB4024.out“ Datei und mache einen Doppelklick darauf. Nun ist der Triebwagen / die Lok konfiguriert und die Achsen funktionieren. Für andere Triebwägen und Loks können die Namen der .out Dateien leicht variieren. Wichtig ist nur, dass keine „XXXX-simulation.out“ Dateien verwendet werden dürfen. Nur „XXXX.out“ oder „XXXX-engine-script.out“. Diese können aber immer variieren. Im Zweifelsfall einfach alle .out Dateien verwenden. Es kann nichts passieren.

12. Nun müssen trainsim-helper-lua.exe und trainsim-helper.exe sowie alle geöffneten LUA und TXT Dateien geschlossen werden. Bitte auch den Train Simulator schließen.

Nun kommen die Schritte, die jedes Mal ausgeführt werden müssen. Die oben genannten Schritte 1-12 müssen nur einmalig ausgeführt werden.

13. Train Simulator starten (Im Hauptmenü bleiben) und den TS wieder minimieren.
14. Nun wird die „trainsim-helper.exe“ im Plugins Ordner als Administrator gestartet.
15. Jetzt wieder in den TS reingehen (maximieren) oder wieder draufklicken in der Taskleiste.
16. Ganz normal fortfahren. Die konfigurierten Loks / Triebwägen sollten nun mit den Achsen funktionieren. Es kann auch zwischendurch das Szenario oder sonst irgendwas gewechselt werden.

Wird aber der Train Simulator beendet muss auch der trainsim-helper neu gestartet werden. Dies geht aber nur wenn der Train Simulator wieder läuft. Dann muss er wieder minimiert werden und trainsim-helper muss gestartet werden.

Das wars ;-)